

Protokoll des Herbstkonventes vom 14. – 16. Oktober 2016 in der Waldmühle



Geschäftsteil 1

TOP 1 Begrüßung & Regularien

Dominik Holoubek begrüßt alle Delegierten, Jugendleiter und Gäste zum ersten Geschäftsteil. Besonders begrüßt er/sie Dekanatsjugendreferentin Ute Kling, den Dekanatsjugendreferenten Marcus Schirmer und Dekanatsjugendpfarrer Frank Bienk.

Von der Landessynode begrüßt er Lisa Huster und vom Landesjugendkonvent Sarah Rettich.

Zudem Begrüßt er alle Mitglieder der Dekanatsjugendkammer, alle Mitglieder des LK und den Protokollanten Noah Tremmel. Besonders begrüßt er die Jugendreferentin Madlen Lamparter.

Der Vorsitzende prüft die Beschlussfähigkeit, es ergibt sich die Zahl von **56** stimmberechtigten Mitgliedern der Vollversammlung (VV). Somit ist die VV beschlussfähig.

Dominik geht auf den Inhalt der Konventmappe ein.

Er erklärt wichtige Grundregeln für einen gelingenden Geschäftsteil.

Zudem erklärt er das Vorgehen bei einem GO-Antrag und verweist auf die dazugehörige Information auf der Außenseite der Tür.

TOP 2 Protokoll Frühjahrskonvent 2016

Judith Kurz bittet die VV, das Protokoll des letzten Konventes durchzulesen und auf Richtigkeit zu überprüfen.

Zudem fügt sie hinzu, dass jeder, der den Raum verlässt, seine Stimmkarte beim LK abgeben sollte.

Nach einer Lesepause gibt es folgende Anmerkungen zum Protokoll:

TOP 4 Erledigung der Anträge

In puncto wird klein geschrieben.

TOP 6 Hinweise auf Anträge und Wahlen

Genderkorrekt muss es Ansprechpartnerin bei Ute Kling heißen.

TOP 9 Wahlen

Wahl in den LK: Die Kandidatinnen muss durch die Kandidatin ersetzt werden.

Delegation in den KJR Neu-Ulm: statt dem muss es den heißen

Wahl in den AK Extrablatt (Redaktion): Die Kandidatinnen muss gestrichen werden, da nur Kandidaten zur Wahl standen.

Es erfolgt eine Abstimmung über das geänderte Protokoll mit folgendem Ergebnis:

34 Ja 0 Nein 22 Enthaltungen

Somit ist das Protokoll angenommen.

TOP 3 Erledigungen der Anträge

Sascha Zeuner stellt die Anträge des Frühjahrskonventes 2016 vor:

- Seit diesem Konvent werden keine Ü-Eier mehr verkauft. Als Ersatz werden alternative Süßigkeiten angeboten. Allerdings werden weiterhin Ferrero Artikel angeboten, obwohl dies auch Teil des Antrags war, hier muss zum nächsten Konvent noch verbessert werden.
- Das Positionspapier des letzten Konventes wurde veröffentlicht und an verschiedene Politiker geschickt. Dazu gibt es jetzt Antworten, welche im großen Saal ausliegen. Ebenso wurde das Thema des letzten Konventes in der Zeitung Zett veröffentlicht.

TOP 4 Hinweise auf Wahlen und Anträge

Louis Rietschel erklärt die Vorgehensweise bei Anträgen. Es gibt Spaß- und Ernstanträge. Die Ernstanträge müssen von fünf stimmberechtigten Mitgliedern unterschrieben sein, Spaßanträge dürfen von jedem gestellt werden, benötigen allerdings auch die Unterschrift von fünf Konventteilnehmern. Antragsformulare können beim LK besorgt werden. Der Antragsschluss wird auf Sonntag 9.30 Uhr festgelegt. Die VV stimmt am Sonntag im zweiten Geschäftsteil über die gestellten Anträge ab.

Hinweis auf die Wahlen am Sonntag:

Louis Rietschel erklärt, dass am Sonntag verschiedene Wahlen stattfinden. Diese sind:

Leitender Kreis (2 Plätze auf 2 Jahre)

Louis Rietschel ist der Ansprechpartner bei Fragen.

Delegation zur KKK/EAKK (5 Plätze auf 2 Jahre)

Louis Rietschel und Dominik Holoubek sind die Ansprechpartner bei Fragen.

Ersatzdelegation zur KKK/EAKK (2 Plätze auf 2 Jahre)

Louis Rietschel und Dominik Holoubek sind die Ansprechpartner bei Fragen.

AK Extrablatt Redaktion (6 Plätze auf 2 Jahre)

Frank Schaufelberger ist der Ansprechpartner bei Fragen.

AK Extrablatt Layout (2 Plätze auf 2 Jahre)

Lorenz Bäuerle ist der Ansprechpartner bei Fragen.

Louis Rietschel erklärt, wie man mit den Wahllisten umgeht. Man darf sich nicht selbst aus der Wahlliste streichen, dies geschieht am Sonntag nach Abfrage im Plenum. Wenn jemand nicht gewählt werden möchte, kann er dies dann äußern. Außerdem sollen die Teilnehmer immer Vor- und Nachname auf die Wahlliste schreiben. Es können nur Stimmberechtigte aufgestellt werden, außer bei der Wahl in Arbeitskreise. Die Wahllisten werden danach von Louis Rietschel eröffnet.

Es wird für die Wahlen am Sonntag der Wahlausschuss gewählt:

Zur Wahl stehen:

Frank Bienk, Sabine Scheer, Madlen Lamparter

Noah Tremmel stellt einen GO-Antrag auf Wahl en Bloc. (Keine Gegenrede)

Anschließend wird darüber abgestimmt.

56 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

Damit ist der Wahlausschuss einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch!

TOP 5 Berichte

Bianca Scheer weist auf die mündlichen und schriftlichen Berichte hin.

Schriftliche Berichte:

- ✓ Sarah Rettich hat einen Bericht zum KJR Günzburg und zum Landesjugendkonvent geschrieben

Mündliche Berichte:

- ✓ Lars Weber berichtet vom KJR Dillingen. Im Frühjahr gab es Neuwahlen des Vorstandes. Der Vorstand wurde wieder komplett besetzt und es waren über 200 Teilnehmer da. Auch wurde die Jahresrechnung vorgestellt, wobei viele der Zuschüsse an die Evangelische Jugend gehen. Am 07.05.2016 wurde zum 70 jährigen Jubiläum die Aktion „Zeit für Helden“ veranstaltet. Dabei hat die Evangelische Jugend sich auch beteiligt.
- ✓ Bastian Birk berichtet vom KJR Neu-Ulm. Bei der Frühjahrsversammlung wurde ein Teil des Vorstandes neugewählt. Jedoch sind diese unterbesetzt und es wird händeringend nach Kandidaten für den Vorstand gesucht. Bastian erklärt kurz die Funktion des KJR's. Aufgrund von Teilnehmermangel ist die Juleica Fortbildung ausgefallen, ein Fahrsicherheitstraining fand dieses Wochenende statt. Auch wirbt er für die Zuschüsse, welche erteilt werden, wenn man seine Jugendräume selber renoviert.
- ✓ Bianca Scheer stellt die Dekanatsjugendkammer vor. Seit dem letzten Konvent wurde in den drei Sitzungen vor allem über die vakante Stelle in Dillingen diskutiert, der Haushalt für 2015 und der Haushaltsplan für 2017 wurden beschlossen. Im Sommer fand die Gremienklausur zusammen mit dem LK statt.
- ✓ Lisa-Marie Mayerle stellt den AK Hand in Hand vor. Der AK hat im letzten halben Jahr keine Aktion durchführen können, da für die geplanten Aktionen keine Teilnehmer und Helfer gefunden werden konnten. Die Motivation im AK ist zurzeit kaum vorhanden und im zweiten Geschäftsteil wird ein Antrag über den Verbleib des AK's gestellt. Jedoch konnten im Frühjahr mehrere Tausend Euro nach Brasilien überwiesen werden.
- ✓ Marcus Schirmer stellt den AK Homepage vor. Seit Anfang des Jahres läuft die Seite unter der neuen Domain www.ej-nu.de. Der AK versucht die Homepage auf dem aktuellen Stand zu halten. Marcus bittet die VV, regelmäßig auf der Seite vorbei zu schauen, um eventuelle Fehler zu melden. Lorenz Bäuerle arbeitet zurzeit an einem neuen Webauftritt, welcher die Oberfläche für Besucher deutlich vereinfachen soll.
- ✓ Der AK Extrablatt stellt sich vor. Die AK Mitglieder stellt im Stile der Tagesschau die neuen Artikel im „Egschdrablädle“ vor. Dieses Mal ist das Extrablatt im Querformat.
- ✓ Sarah Rettich berichtet von ihrer Arbeit beim Landesjugendkonvent. Sie ist jetzt die Beauftragte für den Kirchenkreis Augsburg und wird die KKK/EAKK im Januar besuchen. Sie bewirbt auch das Projekt „Reformation Reloaded“. Online kann auf der Website mitmachen.ejb.de Vorschläge für Thesenanschlätze eingereicht werden.
- ✓ Lisa Huster berichtet vom AK Asaroka. Nächsten Samstag wird es ein Benefizessen im Petrusaal in Neu-Ulm geben. Um rege Teilnahme wird gebeten. Am Sonntag darauf wird in Pfuhl ein Partnerschaftsgottesdienst stattfinden. Ein ausführlicher Bericht zur Jugendbegegnung wird am Abend stattfinden.

TOP 6 Vorstellung der Reflexionsbögen vom Frühjahrskonvent 2016

Frank Schaufelberger präsentiert er die Auswertung der Reflexionsbögen des letzten Konventes. Der LK zeigt sich sehr zufrieden mit dem Feedback der Teilnehmer und freut sich über die positiven Rückmeldungen. Er wirbt für das Ausfüllen der Reflexionsbögen für diesen Konvent.

TOP 7 Sonstiges

- ✓ Marcus bittet die VV, in Zukunft genauer auf den Anmeldeschluss für den Konvent zu achten. Wer die Bestätigung des Pfarramtes vergisst, ist ab sofort automatisch Gast ohne Stimme. Wer von seiner Gemeinde keine Bestätigung erhält, kann sich bei der Kammer melden.

- ✓ Der AK Homepage möchte über eine kurze Umfrage herausfinden, über welche Medien eine allgemeine Kommunikation für sinnvoll erachtet wird. Da absolut jeder Konventteilnehmer WhatsApp verwendet, wird überlegt, ob es Möglichkeiten gibt, dort wichtige Termine zu verbreiten. In einer Trendabstimmung wird festgestellt, dass eine zweite Gruppe neben der bestehenden EJ-Gruppe erstellt wird, welche nur für die Verbreitung von Terminen dient.
- ✓ Am 01.07.2017 wird in Neu-Ulm die Aktion „Reformation Reloaded“ stattfinden. Marcus wirbt für eine rege Teilnahme und bittet die VV, den der Konventmappe beiliegenden Zettel mit Vorschlägen für die Aktion auszufüllen.
- ✓ Wer die Zeitschrift der EJB „ZETT“ erhalten möchte, kann sich in eine Liste eintragen, welche nun herumgegeben wird.
- ✓ Ute wirbt für die Mitarbeit an „Komm, Spiel mit!“, um einen reibungslosen Ablauf zu gewähren. Eine Liste wird ebenfalls herumgegeben.
- ✓ Ramona Lezius hängt eine Liste auf, in welcher ein Kugelschreiberprojekt unterstützt werden kann. Für den Preis von 3€ kann man einen persönlichen Kugelschreiber kreieren und damit ein Projekt in Afrika unterstützen.
- ✓ Max Scheu lädt zum Jugendgottesdienst am nächsten Freitag in die neue Kirche in Illertissen ein. Die Jugendband Bugfish aus Gundelfingen/Bächingen wird diesen musikalisch gestalten.
- ✓ Sandro Madonna lässt herzliche Grüße vom ehemaligen Dekanatsjugendreferenten Wolfgang Franke ausrichten. Es geht ihm gut und er wird in Kürze sein zweites Kind erwarten.
- ✓ Lukas Axmacher erklärt sich bereit, bis zum nächsten Konvent neue Stimmkarten zu gestalten.

Dominik Holoubek beschließt um 11:32 Uhr den ersten Geschäftsteil am Samstag.

Geschäftsteil 2

TOP 8 Eröffnung & Prüfung der Beschlussfähigkeit

Louis Rietschel begrüßt zum zweiten Geschäftsteil. Es ergibt sich die Zahl von **54** stimmberechtigten Mitgliedern der VV. Somit ist die VV beschlussfähig.

TOP 9 Wahlen

Marcus Schirmer bittet die VV, die Zuschussliste für den Kreisjugendring auszufüllen, da uns sonst Zuschüsse verloren gehen.

Judith Kurz gibt eine Liste für die neuen EJ WhatsApp Gruppen herum, in welche jeder Name und Handynummer eintragen kann.

Frank Schaufelberger übergibt das Wort an den Wahlausschuss.

Frank Bienk erklärt der VV noch einmal das Prozedere einer Wahl.

Wahl in den Leitenden Kreis (2 Plätze auf 2 Jahre)

Louis Rietschel erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Arbeitsaufwand des LK.

Es kandidieren:

Frank Schaufelberger, Dominik Holoubek, Nico Hinderberger, Yara Muth, Ramona Lezius, Alexander Arnold, Bastian Birk,

Die Kandidierenden stellen sich vor.

Max Scheu stellt einen GO-Antrag auf Personaldebatte.

Nach Durchführung der Personaldebatte wird abgestimmt:

1. Wahlgang:

Frank Schaufelberger: 49 Stimmen

Dominik Holoubek: 16 Stimmen

Nico Hinderberger: 3 Stimmen

Yara Muth: 23 Stimmen

Ramona Lezius: 0 Stimmen

Alexander Arnold: 4 Stimmen

Bastian Birk: 3 Stimmen

Enthaltungen: 10 Stimmen

Ungültig: 0 Stimmen

2. Wahlgang:

Dominik Holoubek: 21 Stimmen

Nico Hinderberger: 3 Stimmen

Yara Muth: 21 Stimmen

Alexander Arnold: 1 Stimme

Bastian Birk: 2 Stimmen

Enthaltungen: 4 Stimmen

Ungültig: 2 Stimmen

3. Wahlgang:

Dominik Holoubek: 24 Stimmen

Nico Hinderberger: 1 Stimme

Yara Muth: 25 Stimmen

Bastian Birk: 0 Stimmen

Enthaltungen: 4 Stimmen

Ungültig: 0 Stimmen

Judith Kurz stellt einen GO-Antrag auf einfache Mehrheit (keine Gegenrede).

4. Wahlgang:

Dominik Holoubek: 24 Stimmen

Nico Hinderberger: 1 Stimme

Yara Muth: 26 Stimmen

Enthaltungen: 3 Stimmen

Ungültig: 0 Stimmen

Damit sind Frank Schaufelberger und Yara Muth gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei der weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Wahl in den AK Extrablatt (Redaktion) (6 Plätze auf 2 Jahre)

Frank Schaufelberger erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Aufwand für den AK Extrablatt Redaktion.

Es kandidieren:

Beata Reichenbacher, Katharina Löffler, Frank Schaufelberger, Fabian Landthaler, Domenica Eisenlauer, Manuel Bechtle

Die Kandidierenden stellen sich vor.

Felix Rosenwirth stellt einen GO-Antrag auf Wahl en Bloc. (keine Gegenrede)

Danach wird abgestimmt:

51 Ja 0 Nein 3 Enthaltungen

Damit sind Beata Reichenbacher, Katharina Löffler, Frank Schaufelberger, Fabian Landthaler, Domenica Eisenlauer, Manuel Bechtle gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch!

14.10.2016 – 16.10.2016

Wahl in den AK Extrablatt (Layout) (2 Plätze auf 2 Jahre)

Lorenz Bäuerle erklärt noch einmal kurz die Aufgaben und den Aufwand für den AK Extrablatt Layout.

Es kandidieren:

Marc-Lane Lange, Lorenz Bäuerle, Stefan Fleischer

Die Kandidierenden stellen sich vor.

Bianca Scheer stellt einen GO-Antrag auf geheime Wahl.

Danach wird abgestimmt:

1. Wahlgang:

Marc-Lane Lange: 39 Stimmen

Lorenz Bäuerle: 51 Stimmen

Stefan Fleischer: 11 Stimmen

Enthaltungen: 5 Stimmen

Ungültig: 0 Stimmen

Aus dem Raum: 2 Stimmen

Damit sind Marc-Lane Lange und Lorenz Bäuerle gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei dem weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Delegation zur KKK/EAKK (5 Plätze auf 2 Jahre)

Louis Rietschel und Dominik Holoubek erklären noch einmal kurz die Aufgaben und den Aufwand für die Delegation zur KKK/EAKK.

Es kandidieren:

Lukas Axmacher, Dominik Holoubek, Louis Rietschel, Bianca Scheer, Chiara Meier, Bastian Birk, Judith Kurz, Marcell Grossmann, Alina Stahlberg

Die Kandidierenden stellen sich vor.

Danach wird abgestimmt:

1. Wahlgang:

Lukas Axmacher: 27 Stimmen

Dominik Holoubek: 47 Stimmen

Louis Rietschel: 45 Stimmen

Bianca Scheer: 37 Stimmen

Chiara Meier: 18 Stimmen

Bastian Birk: 8 Stimmen

Judith Kurz: 30 Stimmen

Marcell Grossmann: 7 Stimmen

Alina Stahlberg: 37 Stimmen

Enthaltungen: 9 Stimmen

Ungültig: 5 Stimmen

Damit sind Dominik Holoubek, Louis Rietschel, Bianca Scheer, Judith Kurz und Alina Stahlberg gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei dem weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Ersatzdelegation zur KKK/EAKK (2 Plätze auf 2 Jahre)

Louis Rietschel und Dominik Holoubek erklären noch einmal kurz die Aufgaben und den Aufwand für die Ersatzdelegation zur KKK/EAKK.

Es kandidieren:

Felix Rosenwirth, Elena Gulden, Lukas Axmacher, Bastian Birk, Marcell Grossmann

Die Kandidierenden stellen sich vor.

Danach wird abgestimmt:

1. Wahlgang:

Felix Rosenwirth: 32 Stimmen

Elena Gulden: 5 Stimmen

Lukas Axmacher: 40 Stimmen

Bastian Birk: 9 Stimmen

Marcell Grossmann: 15 Stimmen

Enthaltungen: 4 Stimmen

Ungültig: 3 Stimmen

Damit sind Felix Rosenwirth und Lukas Axmacher gewählt. Sie nehmen die Wahl an. Herzlichen Glückwunsch! Der Wahlausschuss bedankt sich bei dem weiteren Kandidierenden für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Frank Schaufelberger bedankt sich stellvertretend für die VV beim Wahlausschuss und wünscht allen Gewählten viel Erfolg bei ihren Amtsausübungen.

TOP 10 Anträge

Sascha Zeuner stellt fünf Anträge vor:

Antrag 1:

Der DJKo möge beschließen, dass der AK Hand in Hand auf unbestimmte Zeit seine Arbeit einstellen wird.

Begründung: Im letzten Jahr hat das Interesse am Arbeitskreis stark abgenommen und es fällt vor allem den Hauptamtlichen schwer, den Arbeitskreis am Leben zu erhalten. Es muss für viele Aktionen händeringend nach Helfern gesucht werden und die eigentlichen AK Mitglieder zeigen zu wenig Eigeninitiative, um die Hauptamtlichen bei Ihrer Arbeit zu unterstützen. Eine Auszeit soll dabei helfen, neue und motivierte Mitarbeiter mit tollen Ideen für den Arbeitskreis zu begeistern und diesem somit einen neuen Aufwind zu verleihen. Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Antragsteller: Noah Tremmel, Lisa-Marie Mayerle, Chiara Meier, Bianca Scheer, Leoni Rupp, Sascha Zeuner

Danach wird über den Antrag abgestimmt: Es ergibt sich folgendes Ergebnis:

52 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen

Damit ist der Antrag angenommen.

Antrag 2:

Der DJKo möge beschließen, dass Marcus Schirmer in Zukunft verantwortlich für die regelmäßige Waschung der Lätzchen ist.

Begründung: Wenn die Lätzchen nicht regelmäßig gewaschen werden, werden sie immer dreckiger und fangen an zu stinken, was ziemlich eklig ist.

Antragsteller: Judith Kurz, Louis Rietschel, Dominik Holoubek, Sascha Zeuner, Bianca Scheer, Frank Schaufelberger

Nach kurzer Diskussion ändern die Antragssteller den Antrag dahin ab, dass statt Marcus Schirmer Lukas Axmacher für die Waschung zuständig ist. Nach weiterer Diskussion stellt Chiara Mai einen GO-Antrag auf Schließung der Rednerliste. Danach wird über den Antrag abgestimmt: Es ergibt sich folgendes Ergebnis:

43 Ja 6 Nein 5 Enthaltungen

Damit ist der Antrag angenommen.

Antrag 3:

Der DJKo möge beschließen, dass das traditionelle Konventfoto in Zukunft am Anfang des Konventes statt am Ende gemacht werden sollte.

Begründung: Am Ende des Konventes sehen alle Teilnehmer sehr erschöpft und fertig aus, während am Anfang alle noch „frisch“ aussehen und nicht total übermüdet sind.

Antragsteller: Elena Gulden, Katharina Löffler, Ramona Lezius, Felix Rosenwirth, Lisa-Marie Mayerle

Nach kurzer Diskussion tritt Felix Rosenwirth als Antragsteller zurück. Somit ist der Antrag ungültig.

Antrag 4:

Der DJKo möge beschließen, dass der jüngste Konventteilnehmer während des ganzen Konventes eine Schnullerkette um den Hals tragen muss.

Begründung: Der jüngste Teilnehmer soll besser erkannt werden.

Antragsteller: Jeremy Schierling, Florian Lenz, Johannes Mayr, Lars Weber, Beata Reichenbacher
Nach kurzer Diskussion stellt Bianca Scheer einen GO-Antrag auf Schließung der Rednerliste (keine Gegenrede). Kurz darauf treten die Antragssteller von ihrem Antrag zurück. Somit ist der Antrag ungültig

Antrag 5:

Der DJKo möge beschließen, dass Dominik Holoubek bei jedem zukünftigen Konvent bei jeder Weckaktion seine wunderschöne, grüne und enge Leggings tragen und präsentieren möge.

Begründung: Der morgendliche Anblick von Dominik in seiner Leggings vertreibt die Müdigkeit und bereichert den Tag.

Antragsteller: Felix Rosenwirth, Ramona Lezius, Elena Gulden, Katharina Löffler, Lisa-Marie Mayerle

Da Dominik Holoubek nicht mehr Mitglied des LKs ist, treten die Antragssteller von ihrem Antrag zurück. Der Antrag ist somit ungültig.

TOP 11 Veranstaltungshinweise

Judith Kurz stellt den Jahresplan vor, welcher sich in der Konventmappe befindet.

Auf einzelne Termine und Ergänzungen wird besonders eingegangen:

- ✓ Beata Reichenbacher stellt die Nacht der Lichter am 28.10.2016 im Ulmer Münster vor. Dabei werden viele Taizé Lieder gesungen. Beginn ist um 19:00 Uhr, nach der Veranstaltung gibt es noch ein gemütliches Zusammensein. Wer Zeit hat, möge bitte schon früher kommen um Flyer vor dem Münster zu verteilen.
- ✓ Marcus Schirmer bittet jeden Konventteilnehmer, Flyer zu „Komm, Spiel mit!“, Nacht der Lichter und vom AK Asaroka zu verteilen. Zudem sollen sich bitte noch Leute in die KSM Mitarbeiterliste eintragen.
- ✓ Am 01.07.2017 feiert die Evangelische Jugend im Dekanat Neu-Ulm auf dem Petrusplatz das Reformationsjubiläum. Um rege Teilnahme wird gebeten. Ansprechpartner sind die Hauptamtlichen.
- ✓ Vom 06.08.2016 bis 18.08.2016 findet die Segelfreizeit von Ute statt.

TOP 12 Sonstiges

Marc-Lane Lange bittet alle neuen Gewählten nach dem Geschäftsteil zu sich, um Fotos für die Homepage zu machen.

Frank Schaufelberger bittet noch, die Reflexionsbögen abzugeben.

TOP 13 Schließung des Geschäftsteils

Louis Rietschel beschließt den zweiten Geschäftsteil des Herbstkonventes 2016 um 12:56.

Für das Protokoll
Noah Tremmel